

Der Weg eines Flüchtlings

Interaktiver Vortrag der Hochschulinitiative
Osnabrück



Syrien



Syrien

- Auslöser: „Arabischer Frühling“ 2011
- Verschiedene ethnische und religiöse Konfliktlinien
- Konfliktparteien: Regierung, Opposition, IS und Al-Nusra-Front, Kurden, Hisbollah, „Intern. Allianz gegen den Islamischen Staat“, Russland etc.

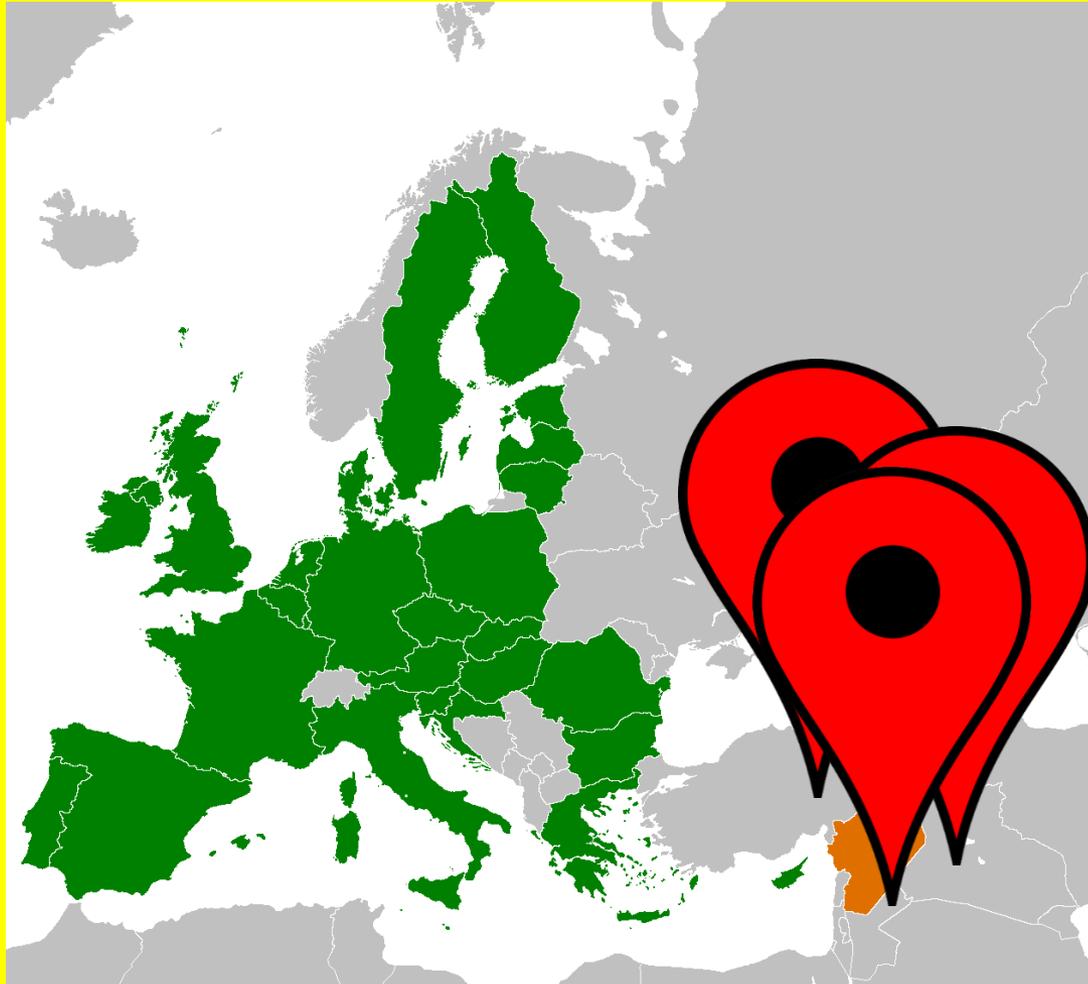


Syrien

- Menschenrechtsverletzungen und schwere Kriegsverbrechen auf allen Seiten
- 7.6 Mio. Binnenflüchtlinge, Über 4 Mio. in Drittstaaten



Situation in den Nachbarländern

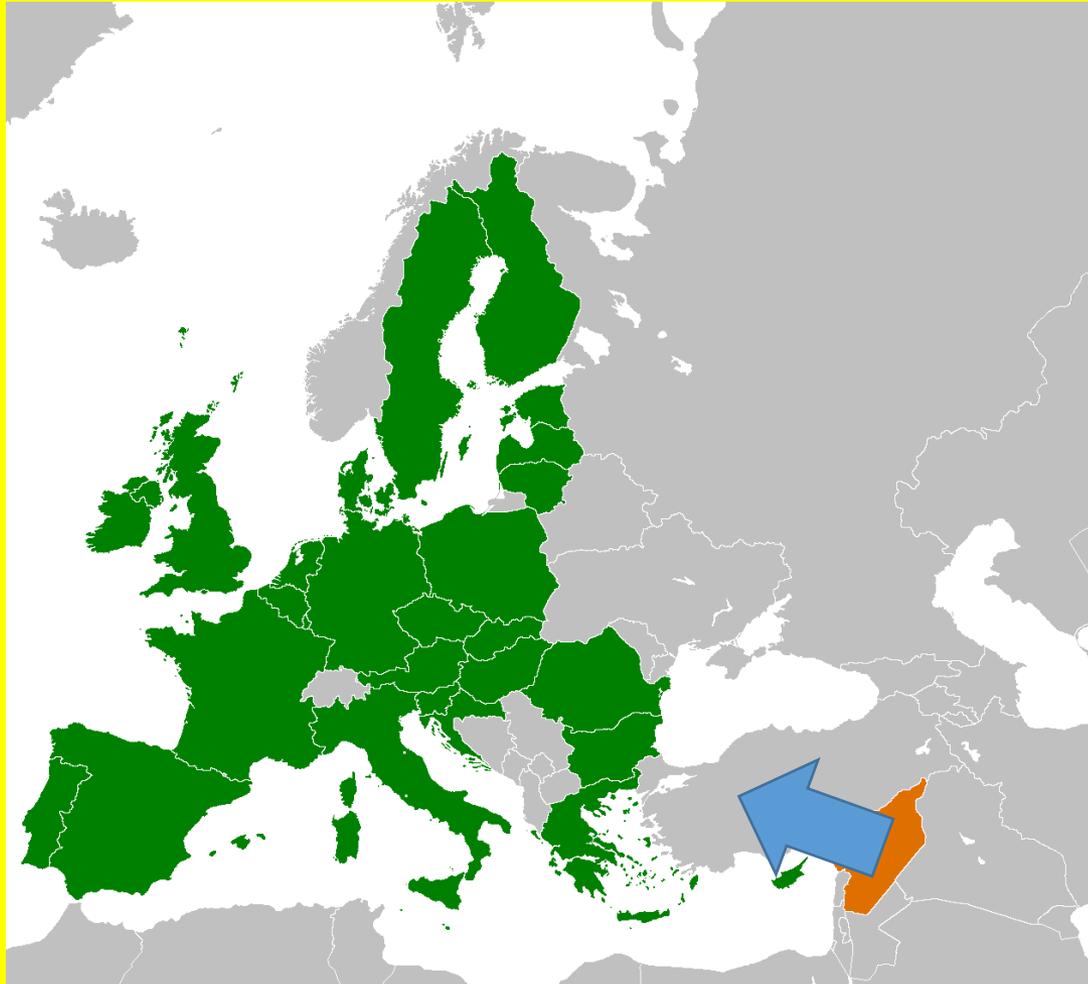


Situation in den Nachbarländern

- Wohin würdet Ihr fliehen?
- Nachbarländer:
 - Israel
 - Libanon
 - Irak
 - Jordanien
 - Türkei



Syrien - Türkei

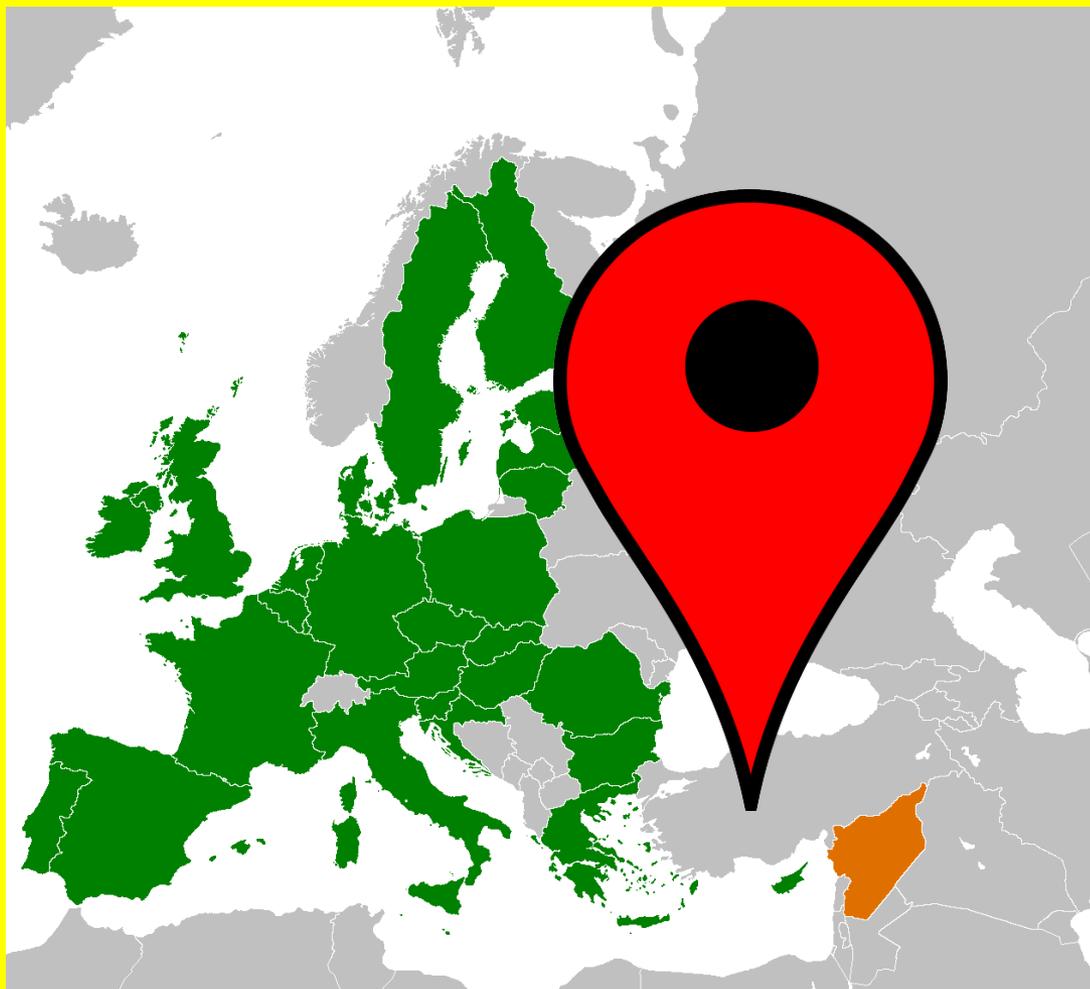


Syrien - Türkei

- Verschiedene Grenzübergänge: Tall Abyad, Bab al-Hawa
- Entlang der syrisch-türkischen Grenze zu Fuß
- *„Ich begann zu schwitzen. Der Schlepper legte ein schnelles Tempo vor. Ich wagte nicht, langsamer zu gehen. Ich hatte Mühe, mein Atem zu kontrollieren.“*
- Türkische Militärpräsenz und Zurückdrängung von Geflüchteten
- Bildung einer Mauer (Spiegel, 18.11.2015)



Türkei

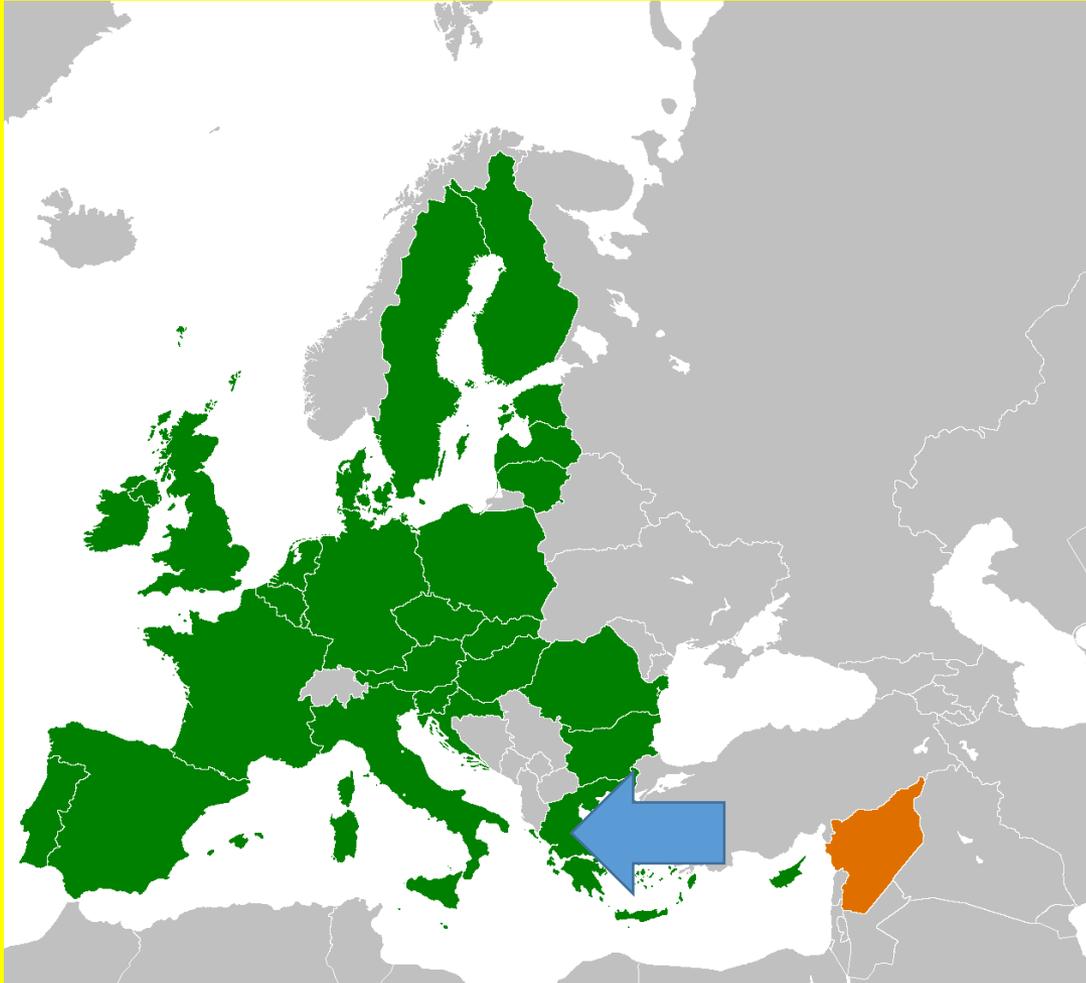


Türkei

- 2,5 Millionen Flüchtlinge aus Syrien leben inzwischen in der Türkei
- Weiterfahrt durch die Türkei mit dem Lastwagen von z.B. Antakya Richtung West-Türkei (bis zu 20 Stunden)
- *„Eine Fahrt non-Stop; eine Nacht, einen Tag und noch eine Nacht auf engstem Raum, in dem völlig verdunkelten Lastwagen, mit ungefähr 30 Leuten.“*
- Nur 260.000 syrischen Flüchtlinge leben in den offiziellen 25 Camps
- Mittellos und wenig oder gar keine Unterstützung durch die Regierung (AI-Report Türkei, 2015)
- *„Die Kinder haben hier ihre Ausbildung aufgeben müssen, um zu arbeiten.“*



Türkei - Griechenland

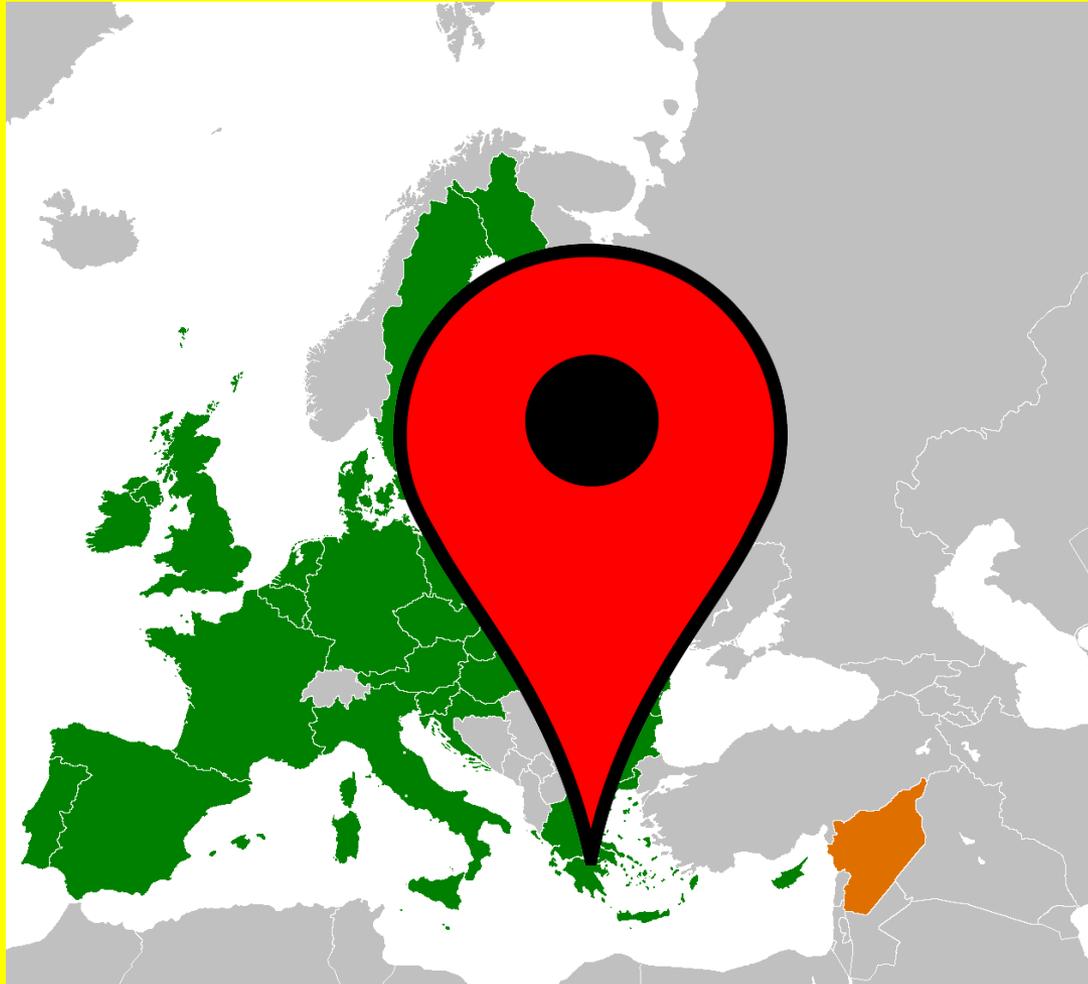


Türkei - Griechenland

- Mit einem Schlauchboot über das Meer
„Das Boot schwankte bedenklich. Ich hatte entsetzliche Angst.“
- 2015: Schon ca. 2.500 Tote
- EU: Grenzsicherung statt Seenotrettung
 - Militäreinsatz gegen Schlepper



Griechenland

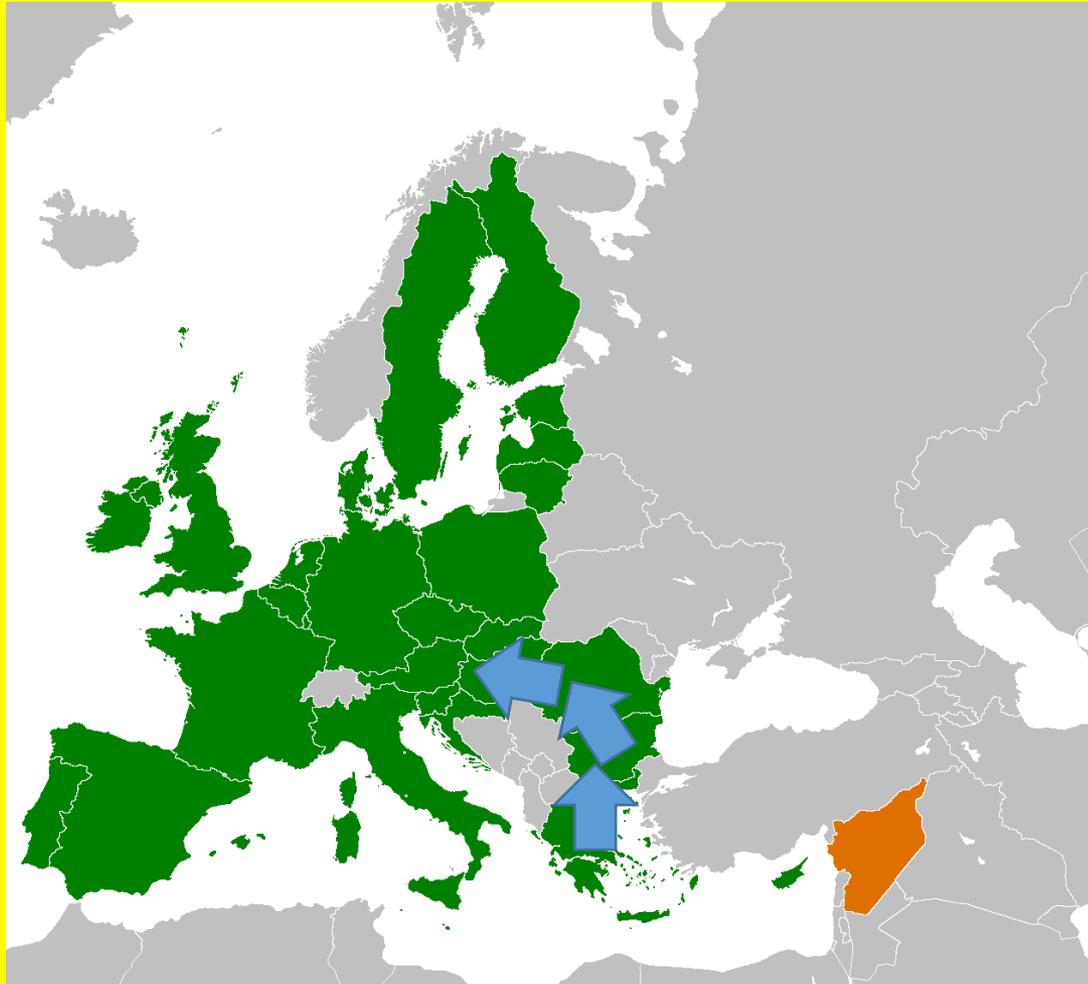


Griechenland

- Schnell weiter aus Griechenland – ohne entdeckt zu werden
- Aufgegriffene Flüchtlinge kommen in Lager
→ Unmenschliche Situation
- Langsam beginnt Umverteilung auf andere EU-Staaten



Griechenland - Österreich



Griechenland - Österreich

- Mit dem LKW Richtung Österreich
- Oktober 2015: Schließung der ungarischen Grenze
- Alternative: Über Kroatien und Slowenien

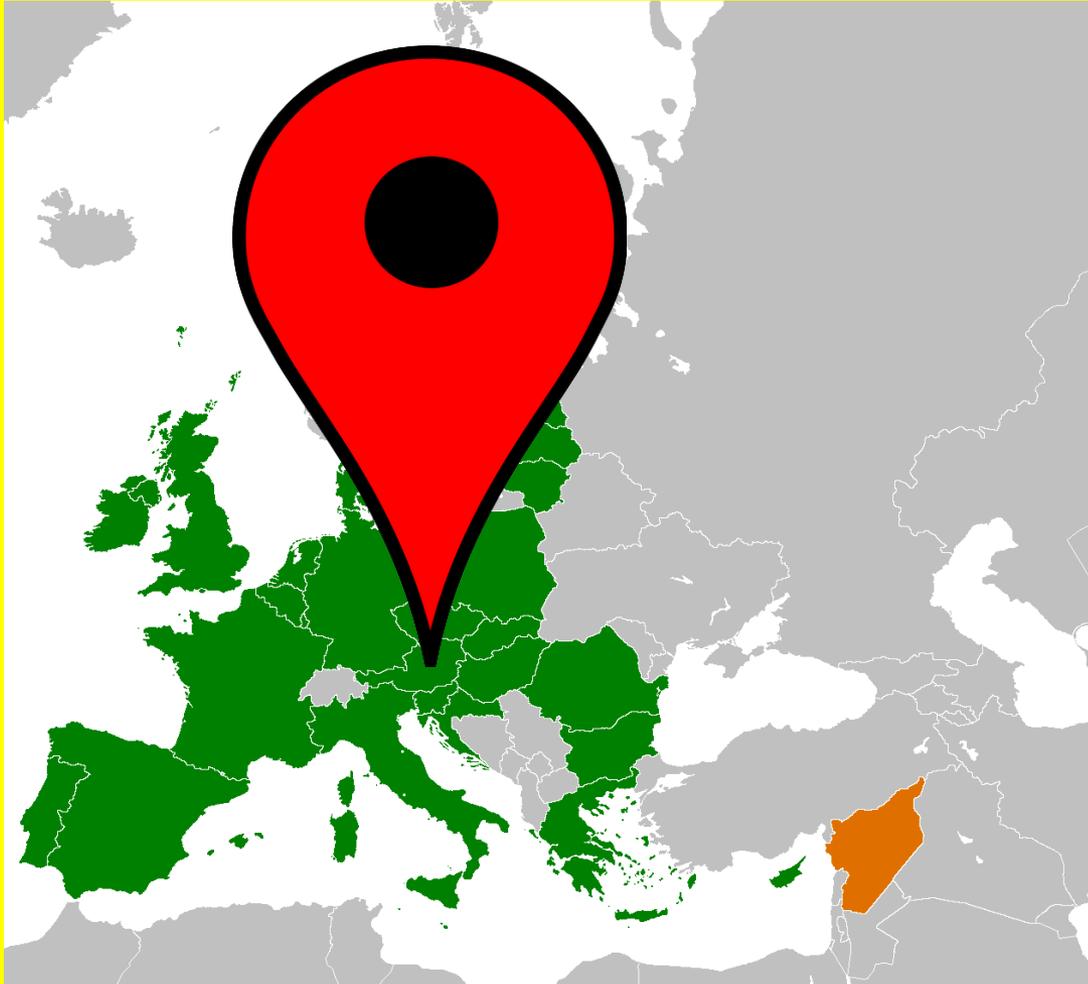


Slowenien

- Flüchtlingscamp in Slowenien: Keine Zelte, keine Decken, keine Nahrung, kein Wasser
- Camps werden von Polizei und Militär bewacht
- Seit Ende November: Grenzzaun an der slowenisch-kroatischen Grenze



Österreich

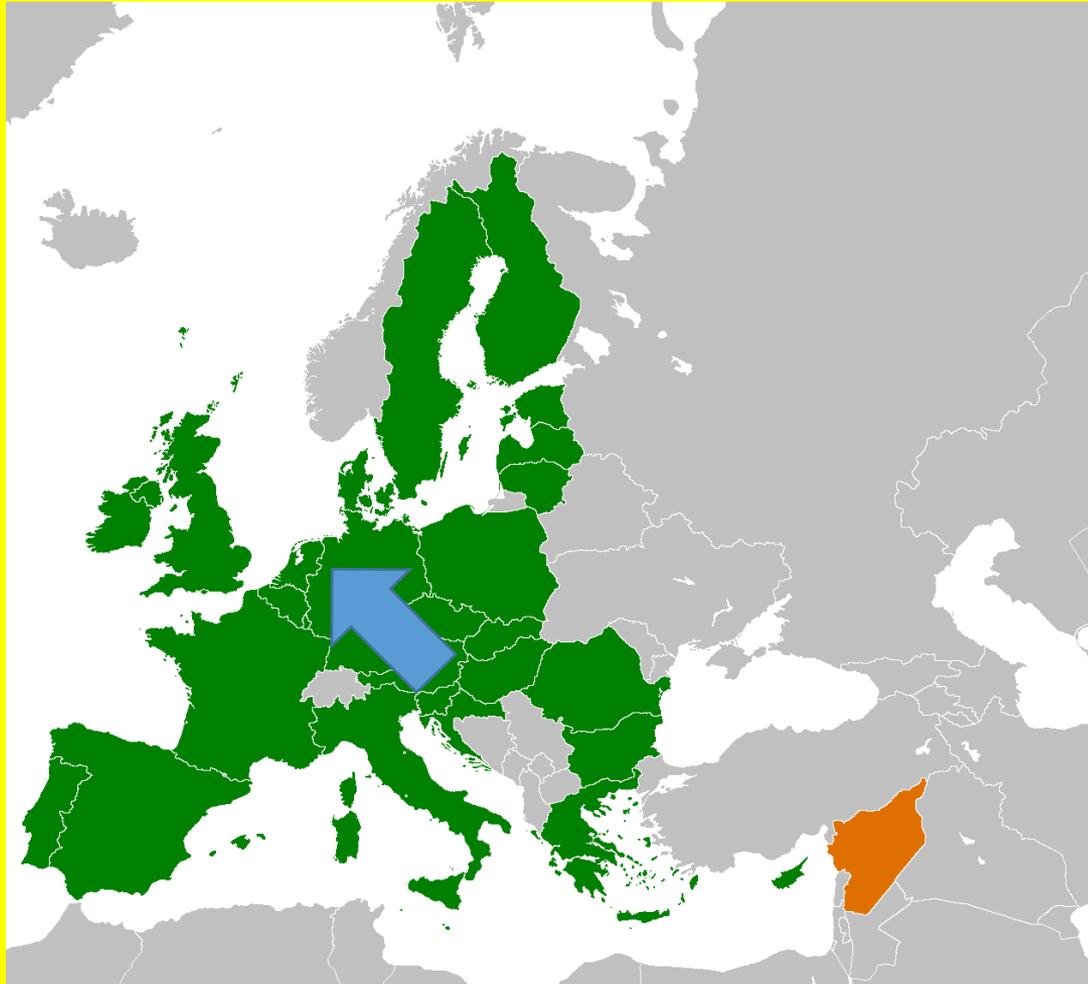


Österreich

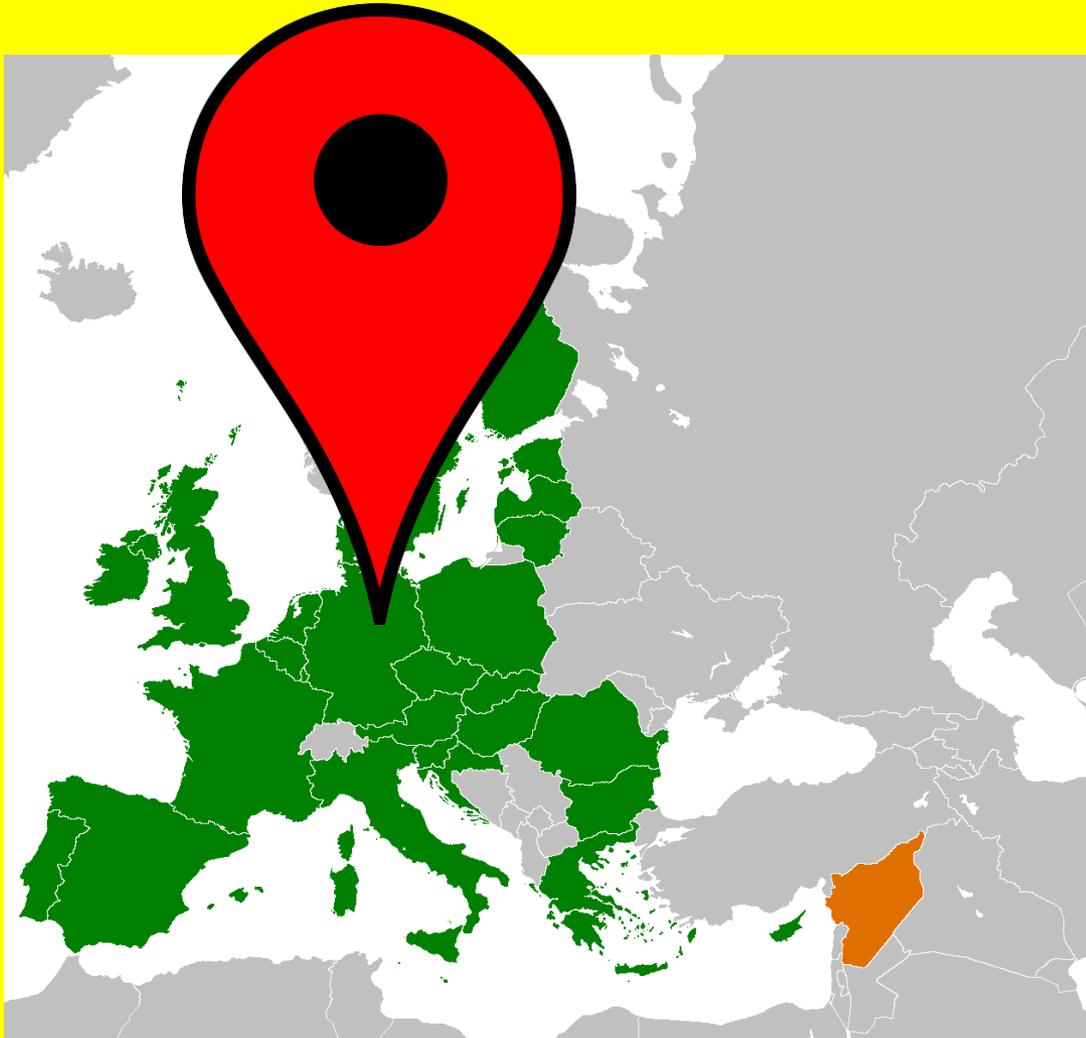
- Warum bleiben kaum Flüchtlinge in Österreich?
- Hohe Anerkennungsquote in Deutschland
- Aussetzen von Dublin-Verfahren für Syrer



Österreich - Deutschland



Deutschland



Deutschland

Asylbeschleunigungsgesetz

- seit 11.11.15 in Kraft
- Abschiebungen
- Sichere Herkunftsstaaten
- Residenzpflicht
- Arbeitsverbot
- Sachleistungen statt Bargeld
- Was hat sich in Niedersachsen verändert?

